

Ein 3. Personenwagen in der Werkstatt

Sanierung des B 4233 nach 16 Jahren Einsatz

Werner Beer

Der 4-achsige Personenwagen B 4233 mit 52 Plätzen 2. Klasse ist seit 1994 bei der DFB in Betrieb. Er wurde von der SIG 1890 für die VZ (Visp-Zermatt-Bahn) erbaut und erhielt die Nummer C⁴ 33. 1987 gelangte er zur DFB. Sein Untergestell wurde in Goldau revidiert und in der ehemaligen Wagenwerkstatt Deisswil erhielt er einen neuen Kasten. Der aktuelle Zustand nach 16 Jahren Einsatz und ungeschützter Überwinterung im Freien ist äusserlich sehr schlecht und lässt nach dem Ausblechen noch weniger Gutes erwarten.



Ankunft des B 4233 in Aarau

Zusammen mit der DFB haben wir entschieden, das Fahrzeug am 30. 10. 2010 nach Aarau zu holen und eine umfassende Sanierung durchzuführen, bevor die Grundsubstanz

Steckbrief B 4233

Erbauer	SIG, Fabr. Nr. 6599
Inbetriebnahme	1890
Wagennummer	C ⁴ 33
Bremse	Vakuum
Zahnrad	1, Abt. im Drehgestell
Länge über Puffer	12'900 mm
Drehzapfenabstand	8000 mm
Achsstand	
im Drehgestell	1500 mm
Gewicht	12.9 t
Sitzplätze 2. Klasse	26 + 26 Pl.
WC	1
1926	Neuer Kasten von der SIG
1954	neue Drehgestelle von SWS
1959	Umbezeichnung in B ⁴ 2224
1987	Verkauf an die DFB
	ohne Drehgestelle
1988	alte Drehgestelle an DFB
1990	Revisionsbeginn in Goldau
1992	Kastenneubau in Deisswil
1994	Inbetriebnahme bei der DFB
DFB-Nummer	B 4233
Nach Revision in Aarau:	
Sitzplätze neu	24 R und 32 NR 2. Kl.
Sitzplätze total	56
Beleuchtung	24 V DFB
Heizung	Dampf
Farbe	kobaltblau
Beschriftung	gelb, Schlagschattenschrift Furka-Bergstrecke

Quellen:

1983 Stolz/Schopfer BVZ Geschichte und Rollmaterial
Das Rollmaterial der DFB, Hans Hofmann / Peter Grünig



gänzlich zerstört ist. Gleichzeitig sind Anpassungen und Umbauten vorgesehen, um das 120-jährige (!) Fahrzeug den heutigen Standards der DFB anzugleichen. Das heisst Einbau einer Dampfheizung, Einbau funktionierender Dachlüfter, Ausbau des gesperrten WC's zu Gunsten von vier zusätzlichen Sitzplätzen, Komplett-Ersatz der Sitze und vieles mehr. Diese Sanierung läuft parallel zum Fertigbau der beiden roten Zweiachser B 2206 und B 2210 und dürfte zwei Jahre dauern.

Der Standort des B 4233 für die Verjüngungskur bis 2012